



Der Stuttgarter
Innenarchitekt
Cyrus Ghanai

SKANDINAVISCHES LEICHTIGKEIT IM GÖCKELESMAIER-ZELT



Innenraumfassade und Karls Loge im Volksfestzelt

Von der sprichwörtlichen Leichtigkeit Skandinaviens ließ sich der Stuttgarter Designer und Innenarchitekt Cyrus Ghanai inspirieren, als er die beiden Göckelesmaier-Festzelte für Frühlings- und Volksfest und auf dem Cannstatter Wasen neu gestalten sollte.

Die Aufgabe: Entwurf, Planung und Modernisierung des gesamten Festzeltes, des Innenraumes und der Logen und Bars. Die Umsetzung: von Licht durchflutete Räume, helle naturbelassene Nadelhölzer, kombiniert mit zarten Gelb- und Grüntönen für das Frühlingsfestzelt. Die Wände wurden dabei mit einer klassischen Stülpchalung verkleidet. Der Raum

wurde in vier geschlossene und unterschiedlich gestaltete Logen sowie zwei offene und neu designte Barbereiche unterteilt. Für das Volksfestzelt wurden die Innenraumfassaden auf schwarz lasierten Drei-Schicht-Platten Holzleisten aus naturbelassener, heller Fichte symmetrisch angebracht, um so den gewünschten Barcode-Look mit 3-D-Effekt zu erzeugen. Für die Möblierung entwarf Cyrus Ghanai unterschiedliche Hocker, Tische, Sitzbänke und Leuchten, die den Logen und den beiden Bars jeweils einen ganz eigenen, ausdrucksstarken Look verleihen. Die charakteristische Handschrift des Designers wiederum gibt dem Gesamten einen einheitlichen Auftritt – ausgesprochen lässig und einladend.

Pilsbar Loge im Volksfestzelt



Neu gestaltete
Außenfassade
zum Volksfest



Innenraum im Frühlingsfestzelt

